

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **92 (1974)**

Heft 131

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 131 - 1569

Bern, Samstag 8. Juni 1974

Berne, samedi 8 juin 1974

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

92. Jahrgang
92^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédação: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 131 - 8. 6. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 270105 - 270116.

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verordnung über die Beförderung von Fleisch durch Bahn oder Post. - Ordonnance sur le transport de viandes par train ou par poste.

Aufnahme diplomatischer Beziehungen mit dem Commonwealth der Bahamas und Akkreditierung eines Botschafters in Nassau. - Ouverture de relations diplomatiques avec le Commonwealth des Bahamas et accréditation d'un ambassadeur à Nassau.

Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurseröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)
(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon teilweise oder gänzlich sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintrag in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen der Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizutreten.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(907^a)

Gemeinschuldnerin: Vermögens- und Anlagen AG, Dreikönigsstrasse 51 (Büro René E. Lins), 8002 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 25. April 1974.
1. Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. Mai 1974, 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Enge-Zürich, Bederstrasse 28, 8002 Zürich.

Eingabefrist: bis 10. Juni 1974.

8002 Zürich, den 8. Mai 1974

Konkursamt Enge-Zürich

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Sospensione della procedura

(LEF 230)

Kt. Zürich

(1096)

Ueber die Prebyg AG, Bahnhofquai 9, bei Hirschberger & Co., 8001 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8. Januar 1974 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 30. Mai 1974 mangels Aktiven eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 18. Juni 1974 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebnahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8000 Zürich, den 4. Juni 1974

Konkursamt Zürich (Altstadt)
P. Honegger, Notar

Kt. Bern

(1080)

Gemeinschuldnerin: Firma Esmayell H. & Co., Handel mit iranischen Produkten und Orientteppichen, Bütenbergstrasse 11, 2553 Safnern.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Mai 1974.

Datum der Konkurseinstellung mangels Aktiven: 31. Mai 1974.

Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, sofern nicht ein Gläubiger bis und mit dem 18. Juni 1974 die Durchführung verlangt und für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 3000.- leistet.

Die Nachforderung weiterer Vorschüsse wird vorbehalten.

2560 Nidau, den 8. Juni 1974

Konkursamt Nidau:
i.V. Bächler

Ct. Ticino

(1079)

Fallita: Ramp Alfred, 1938, di Max, via Losanna 9, Lugano.

Data dei decreti di apertura del fallimento e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 1° aprile 1974 e 8 maggio 1974 della pretura di Lugano-Distretto.

La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessuna creatore ne chiederà la continuazione entro il 18 giugno 1974, anticipando Fr. 3000.- a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese fossero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (R.U. 64.III.38).

6900 Lugano, il 30 maggio 1974

Ufficio esecuzione e fallimenti
circ. 1, Lugano

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

(1084)

Im Konkurs über Frei Alfred, geb. 1943, von Rorbas ZH, Radioelektriker, Wesmelnstrasse 4, Luzern, gew. Inhaber der Einzelfirma Alfred Frei, Radio-Television, Udorf, liegt der mit zwei weiteren Forderungen 5. Klasse ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt Schlieren zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans hinsichtlich dieser Forderungen sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 8. Juni 1974 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Nachtrag rechtskräftig.

8952 Schlieren, den 4. Juni 1974

Konkursamt Schlieren
Siegler, Notar-Stellvertreter

Ct. de Berne

(1082)

Faillite de Peter Julien & Cie SA, routes et génie civil, Bure et Porrentruy. L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office soussigné. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

2900 Porrentruy, le 31 mai 1974

Office des faillites
Le déposé: R. Domont

Ct. de Fribourg

(1097)

Failli: Viatte Jean-Pierre, 1945, de Les Bois, dessinateur, à Fribourg. Délai pour ouvrir action en opposition: 10 jours dès la publication auprès du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg.

1700 Fribourg, le 5 juin 1974

Office cantonal des faillites,
Fribourg

Kt. Zürich

(921^a)

Gemeinschuldnerin: Orodar AG, Handel mit Edelmetallen, Juwelen, Uhren und Bijouterieartikeln, Dreikönigsstrasse 34, 8002 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 4. April 1974.
1. Gläubigerversammlung: Dienstag, den 21. Mai 1974, 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Enge-Zürich, Bederstrasse 28, 8002 Zürich.

Eingabefrist: bis 14. Juni 1974.

8002 Zürich, den 9. Mai 1974

Konkursamt Enge-Zürich

Kt. Zürich

(994^a)

Gemeinschuldner: Britschgi Anton Arnold, geboren 1939, von Lungern OW, Bauzeichner, Manegg-Promenade 86, 8041 Zürich 2, Gesellschafter der am 2. Mai 1974 in Konkurs geratenen Kollektivgesellschaft «Brimo» Britschgi und Montresor, Manegg-Promenade 86, 8041 Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 29. April 1974.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 14. Juni 1974.

8002 Zürich, den 25. Mai 1974

Konkursamt Enge-Zürich
R. Heusser, Notar-Stv.
Bederstrasse 28

Kt. Zürich

(1094^a)

Gemeinschuldner: Nachlass des Knüssi Edgar Edwin, geboren 24. Dezember 1902, von Adliswil ZH, gestorben am 5. März 1974, wohnhaft gewesen Turnerstrasse 9, 8006 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Mai 1974.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. Juni 1974, 10 Uhr, im Büro des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich.

Eingabefrist für Forderungen: bis 8. Juli 1974.

8006 Zürich, den 5. Juni 1974

Konkursamt Unterstrass-Zürich
Postfach 293, 8042 Zürich
Telefon 01 / 28 94 26

Kt. Uri

(1095)

Die Landgerichtskommission Uri hat in der Sitzung vom 21. Mai 1974 den Konkurs über die Assana-Anlagen AG, mit Sitz in Altdorf, mit Wirkung ab 21. Mai 1974, 9 Uhr, eröffnet (Zustellung der Verfügung an das Konkursamt Uri am 22. Mai 1974). Weitere amtliche Publikationen folgen.

6460 Altdorf, den 4. Juni 1974

Konkursamt Uri

Kt. Solothurn

(1085)

Gemeinschuldnerin: Garage Dornacherhof AG, Handel mit Automobilen, Automobilbestandteilen, Zubehör und Treibstoffen und die Ausführung von Reparatur- und Servicearbeiten an Automobilen, in Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Mai 1974.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 28. Juni 1974.
Die Forderungen sind Wert 28. Mai 1974 aufzurechnen.

4500 Solothurn, den 31. Mai 1974

Konkursamt der Stadt Solothurn
Max Frey, Notar

Ct. de Vaud

(1086)

Faillie: Cheminor SA, vente de cheminées de salon, route des Flumaux 1, Prilly.

Date du prononcé: 25 avril 1974.

Faillite sommatoire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 28 juin 1974.

1000 Lausanne, le 8 juin 1974

Office des faillites
du district de Lausanne

Kt. Aargau (1081)
Im konkursamtlichen Erbschaftsliquidationsverfahren des Hühscer Walter, 1942, Kaufmann, Baden, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 18. Juni 1974, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 8. Juni 1974 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1083)
Im summarischen Konkursverfahren des Judith Hans-Ulrich, 1946, Augenoptiker, Spreitenbach, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 18. Juni 1974, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 8. Juni 1974 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1103)
Im konkursamtlichen Erbschaftsliquidationsverfahren des Tiziani Anton Bruno, 1926, Kaufmann, in Oberrohrdorf wohnhaft gewesen, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 18. Juni 1974, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 8. Juni 1974 Konkursamt Baden

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) = (LP 268)

Kt. Aargau (1087)
Das Konkursverfahren über Reichenbach Hans, 1917, Chauffeur, früher in Kreuzlingen, nun in Wettingen, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Baden vom 30. Mai 1974 als geschlossen erklärt worden.
5400 Baden, den 8. Juni 1974 Konkursamt Baden

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Zürich (1088)
Liegenschaftsteigerung
Im Konkurs über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, Hardaustasse 23, Zürich 3, werden im Auftrag der ausseramtlichen Konkursverwaltung durch das Konkursamt Wiedikon-Zürich die nachstehenden Liegenschaften Donnerstag, den 11. Juni 1974, 14.30 Uhr, im Restaurant Falken, Zurlindenstrasse 85, Zürich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht:
In Zürich 3, Quartier Wiedikon, Grundbuchblatt 1136, Plan 17, Kat. Nr. 1336, Wohnhaus Zurlindenstrasse 230, unter Vers. Nr. 1086 für Fr. 510 000.- versichert, Schätzung 1961, mit zwei Aren 07,1 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum. Anmerkungen gemäss Lastenverzeichnis. Konkursamtliche Schätzung: Fr. 960 000.-
In Zürich 10, Quartier Wipkingen, Grundbuchblatt 542, Plan 16, Kat. Nr. 1154, Wohnhaus Nürenbergstrasse 16, unter Vers. Nr. 536, für Fr. 325 000.- versichert, Schätzung 1968, mit drei Aren 07,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Keine Dienstbarkeiten. Konkursamtliche Schätzung Fr. 650 000.-
Die Liegenschaften können wie folgt besichtigt werden:
Zurlindenstrasse 230: Dienstag, den 18. Juni, und Montag, den 8. Juni 1974.
Nürenbergstrasse 16: Mittwoch, den 19. Juni, und Dienstag, den 9. Juni 1974, jeweils von 13.30 bis 15 Uhr.
Bei beiden Liegenschaften hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.
Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 10. Juni bis 21. Juni 1974 beim Konkursamt Wiedikon-Zürich, Weststrasse 41, 8003 Zürich, zur Einsicht auf.
Die Interessenten werden auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973, und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 aufmerksam gemacht. (Der Bundesbeschluss vom 23. März 1961 ist durch die Aenderung vom 21. März 1973 verschärft worden.)
8003 Zürich, den 8. Juni 1974 Konkursamt Wiedikon-Zürich
E. Spitznagel, Notar

Ct. de Berne (1098)
Ventes publiques après faillite
Au dépôt de l'entreprise Peter Julien & Cie SA, routes et génie civil à Porrentruy, Avenue de Lorette 30, il sera vendu aux enchères publiques, contre paiement comptant:
Lundi 17 juin 1974, dès 9 heures
5 jeeps, 3 bus, 5 remorques de jeep
Lundi 17 juin 1974, dès 14 heures
9 camions et 1 tracteur à pétrole, avec brosse mécanique
Mardi 18 juin 1974, dès 14 heures
1 machine comptable RUF avec bureau métallique «Intromat 54», ainsi que le mobilier et diverses machines de bureau.

Ventes de gré à gré
Les biens ci-après décrits dépendant de la faillite Peter Julien & Cie SA, routes et génie civil, sont offerts en vente de gré à gré, au détail ou par lots, sous réserve éventuelle du bloc, savoir:
- les immeubles
- les machines de chantier
- le matériel d'exploitation
- l'outillage et objets divers
Visites par les amateurs
Il est prévu deux visites complètes. Rendez-vous des amateurs au dépôt Peter SA, Avenue de Lorette 30, à Porrentruy, vendredi 14 juin 1974, à 8 h. 30 ou à 14 h.
Les amateurs peuvent obtenir auprès de l'office des faillites de Porrentruy la liste détaillée des biens offerts en vente, avec les conditions de vente.
Dernier délai pour l'envoi des offres à l'office des faillites à Porrentruy: 20 juin 1974.
2900 Porrentruy, le 8 juin 1974 Le préposé aux faillites:
R. Domont

Kt. Wallis (1099)
Widerruf der Liegenschaftsteigerung
Die auf den 21. Juni 1974 angesetzte Liegenschaftsteigerung betreffend das Eigentum von Kalbermatten Arnold, Route de Sion 20, 3960 Sierre, wird auf Zustimmung sämtlicher Konkursgläubiger widerrufen.
3904 Naters, den 4. Juni 1974 Konkursamt des Bezirkes Brig
Vorsteher: Zenklusen Stephan

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Baselland (1100)
Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft als Nachlassbehörde hat in seiner Sitzung vom 4. Juni 1974 der Firma Autin AG, Beschriftungen, Finklerweg 39, 4144 Arlesheim, gemäss Art. 293 ff. Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz eine Nachlassstundung von vier Monaten bewilligt und den unterzeichneten Bezirksschreiber zu Arlesheim zum Sachwalter bestimmt.
Gemäss Art. 300 SchKG werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Forderungen unter Beilage der Beweismittel und unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, Wert 4. Juni 1974, beim Sachwalter bis mit 28. Juni 1974 anzumelden. Wer dies unterlässt, ist bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.
Die Gläubigerversammlung findet Donnerstag, den 19. September 1974, 15 Uhr, im Sitzungszimmer der Bezirksschreiberei Arlesheim, Domplatz 11, 4144 Arlesheim, statt, wozu die Gläubiger hiermit eingeladen werden.
Die Akten liegen ab 9. September 1974 beim Sachwalter zur Einsicht auf.
4144 Arlesheim, den 8. Juni 1974 Der Sachwalter:
Jos. Meier, Bezirksschreiber

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

(SchKG 316a bis 316d)

Kt. Bern (1093)
Auflage der Verteilungsliste
Der Gläubigerschaft im Nachlassverfahren der Firma Wilson Watch W. Tschudin AG., Uhrenfabrik; Herzogenbuchsee, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass eine erste Liquidationsquote von 17% ihrer Forderungen zur Auszahlung gelangen wird. Die bezügliche Verteilungsliste liegt während 20 Tagen, d. h. vom 8. bis 28. Juni 1974 beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf (Art. 316 n SchKG).
Allfällige Beschwerden sind während der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs des Kantons Bern, Bern, einzureichen.
4705 Wangen a. A., den 5. Juni 1974 Der Liquidator: Armin Gnägi,
Sekretär des Betreibungsamtes
Wangen, Schloss
4705 Wangen a. A.

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. de Fribourg (1091)
Débiteur: Zosso Bernard, 1946, de St-Ours, entreprise de maçonnerie, à Essert.
Par ordonnance du 4 juin 1974, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a prolongé de 2 mois le sursis concordataire octroyé au débiteur en date du 11 février 1974, soit jusqu'au 11 août 1974.
1700 Fribourg, le 4 juin 1974 Le commissaire:
Office cantonal des faillites,
Fribourg

Kt. Aargau (1101)
Die der Fa. Maschinen- und Werkzeugbau AG, Wildegg, gewährte Nachlassstundung wird um 2 Monate verlängert.
5600 Lenzburg, den 30. Mai 1974 Das Bezirksgericht

Rivocazione della moratoria

(LEF 298, 309)

Ct. Ticino (1092)
La pretura di Lugano-Distretto avverte che la moratoria a scopo di concordato concessa alla Abetina SA, via Zurigo 27, Lugano, con decreto 28 novembre 1973 è revocata con decisione 4 giugno 1974.
6900 Lugano, il 4 giugno 1974 Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) = (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.
Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Nidwalden (1090)
Das Konkursgericht Nidwalden wird Donnerstag, den 11. Juli 1974, 14 Uhr, auf dem Rathaus (Gerichtssaal) in Stans, über den vom Schuldner Duss Hans, Hoch- und Tiefbau, 6374 Buochs, Gerichtlicher Sachwalter: Otto Reber, Sachwalter, Kapellgasse 21, 6002 Luzern, eingereichten Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung verhandeln.
Gemäss Art. 304 SchKG können die Gläubiger an dieser Verhandlung teilnehmen und dabei ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anbringen.
6370 Stans, den 4. Juni 1974 Konkursgericht Nidwalden

Demande de sursis concordataire

(LP 293)

Ct. de Vaud (1089)
Le président du Tribunal du district de Morges statuera, à son audience du mercredi 19 juin 1974, à 15 h. 30, à la Maison Saint-Louis, place Saint-Louis 2, 1^{er} étage, à Morges, sur la demande de sursis concordataire présentée par Szutorisz Laszlo, chemin du Bochet 38, à Saint-Sulpice.
Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de Laszlo Szutorisz.
1110 Morges, le 4 juin 1974 Le président: Weith

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Zug (1102)
Aufforderung zur Geltendmachung einer Grundpfandforderung
Auf der Liegenschaft Assek. Nr. 228 «Laubgässli» genannt, mit Riedmatt im Pöschli, und der Liegenschaft Assek. Nr. 41 mit zugehörigen Grundstücken im «Bietenberg» Oberägeri des Meinrad Nussbaumer als Eigentümer (Grundbuch Oberägeri Band XI Fol. 153/54) sind zwei Grundpfandrechte von je Fr. 600.-, errichtet mit Beleg Nr. 1153 am 7. Dezember 1928 und lautend zugunsten von Christian Nussbaumer, Unterrämli, Oberägeri und Josef Nussbaumer Sohn, Zwischenbach, Oberägeri, Zinssatz 5%, im gleichen Range stehend mit je Fr. 3000.- mit Kapitalvorgang von Fr. 35 000.-, eingetragen.
Anmit wird jedermann, der aus dieser Grundpfandeintragung Rechte geltend machen will, aufgefordert, diese längstens bis 15. September 1974 durch Klage beim Kantonsgericht Zug geltend zu machen. Erfolgt innert dieser Frist keine gerichtliche Klage, so wird die Löschung dieser Grundpfandrechte im Grundbuch verfügt werden.
6300 Zug, den 5. Juni 1974 Kantonsgerichtspräsidium Zug:
Dr. V. Schaller

Handelsregister -

Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Zug, Fribourg, Basel-Stadt,

Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zürich - Zurigo

22. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Logetronics AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Föhrli-Strasse 110 in Zürich 5 (c/o Logetronics AG). Datum der Stiftungsurkunde: 19.4.1974. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Logetronics AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Gordon O. F. Johnson, Bürger der USA, in Alexandria (Virginia, USA), Präsident des Stiftungsrates, Richard Vogel, von Zürich, in Dietlikon, und Ernst Good, von Mels, in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

22. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Osram A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 270 vom 17.11.1973, S. 3073). Die Unterschrift von Fritz Kohle ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jörg Schärer, von Zürich, in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

22. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Rotrac AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 290 vom 9.12.1972, S. 3162). Unterschriften von Manfred Bühler und Hans Flückiger erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Jürg Urs Laube, von Zürich, in Küsnacht, Präsident des Stiftungsrates, und Paul Arnold, von Sursee, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung für die Aussendienstmitarbeiter der «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Gotthardstrasse 43, in Zürich 2 (c/o «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft). Datum der Stiftungsurkunde: 8.4.1974. Zweck: Betriebliche Vorsorge zugunsten der in der Schweiz innerhalb der Aussendienstorganisation für die Firma «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich, tätigen Mitarbeiter sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus neun Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Hans Rosenberger, von Zug, in Opfikon, Präsident des Stiftungsrates; Dante Benati, von Zug, in Zollikon; Georges C. Roth, von Zürich, in Zollikon; Werner Bolz, von Röttenbach i.E. und Kilchberg, in Wollerau; Herfried Bolz, von Herbolzheim, in Küsnacht; Pierre Blanc, von und in Lausanne; Alois Hodel, von Schütz, in Luzern; Anton Künzli, von Ettswil, in Horgen, und Ulrich Oberhänsli, von Küsnacht, in Maur, alle Mitglieder des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien, mit der Einschränkung jedoch, dass Pierre Blanc, Alois Hodel, Anton Künzli und Ulrich R. Oberhänsli unter sich nicht zeichnungsrechtlich sind; sowie Ludwig Biel, von Zürich und Ermatingen, in Zürich, Sekretär des Stiftungsrates (ihm nicht angehörig), mit Kollektivprokura zu zweien.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der H.R. Fietz AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Fraumünsterstrasse 9, in Zürich 1 (c/o Ingenieurbüro H.R. Fietz AG). Datum der Stiftungsurkunde: 19.4.1974. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Ingenieurbüro H.R. Fietz AG», in Zürich 1, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens zwei Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Ernest Naef, von Alt St. Johann, in Stäfa, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie Kurt Volkert, von Zürich, in Egg, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Dr. Anton Reichmuth, von Oberberg, in Zollikon, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung Brauchli & Amstein Zürich, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Mühlebachstrasse 43, in Zürich 8 (c/o Ingenieurbüro Brauchli & Amstein). Datum der Stiftungsurkunde: 6.5.1974. Zweck: Sicherung des Personals und der Inhaber der Stifterfirma «Ingenieurbüro Brauchli & Amstein», in Zürich, und der ihr angeschlossenen und nahestehenden Firmen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Stiftung kann ferner dem Personal und deren Angehörigen und Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage Leistungen erteilen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3, 5 oder 7 Mitgliedern, Stiftungsverwalter und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Brauchli, von Wigoltingen, in Küsnacht ZH, Präsident des Stiftungsrates; Rudolf Amstein, von Wila, in Baden, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Hans Keller, von Weinfelden, in Wallisellen, Stiftungsverwalter.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Linke Installationen AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 272 vom 18.11.1972, S. 2983). Unterschrift von Anna Haas erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Otto Straub, von und in Zürich; Mitglied des Stiftungsrates.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Schneebeli & Co. Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 278 vom 26.11.1966, S. 3749). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 9.5.1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Schneebeli & Co. AG**. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet «H. Schneebeli & Co. AG». Adresse der Stiftung: Schaffhauserstrasse 307, in Zürich 11 (c/o H. Schneebeli & Co. AG).

27. Mai 1974.

Fürsorge-Stiftung für die Angestellten von Dr. Werner Gysin, in Zürich 1 (SHAB Nr. 205 vom 2.9.1961, S. 2563). Laut vom Bezirksrat Zürich am 2.5.1974 gefassten Beschluss ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Allgemeinen Krankenkasse Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 165 vom 18.7.1970, S. 1650). Die Unterschriften von Hans Braun und Dr. iur. Hans Rudolf Schiller sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Armin Felder, von Marbach LU, in Kilchberg ZH, Aktuar des Stiftungsrates, und Ernst Weber, von und in Meilen, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung Jakob Leutert-Leuthold, in Zürich 1 (SHAB Nr. 72 vom 26.3.1960, S. 971). Laut vom Bezirksrat Zürich am 14.3.1974 gefassten Beschluss ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

27. Mai 1974.

Angestellten-Pensionskasse der Zürcher Ziegeleien, in Zürich 3. Stiftung (SHAB Nr. 168 vom 21.7.1973, S. 2058). Die Unterschrift von Hans Gantenhein ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dario Marazzi, von Arzo, in Renens VD, Mitglied des Stiftungsrates.

28. Mai 1974.

Fürsorge-Stiftung der Conmat A.G., in Horgen, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Seestrasse 159 (c/o Conmat A.G.). Datum der Stiftungsurkunde: 24.4.1974. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Conmat A.G.» in Horgen, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift Sigmund Lehmann, von Rüeggisberg BE, in Wädenswil, einziges Mitglied des Stiftungsrates.

28. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Maurer & Hösl AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Dahlstrasse 5 in Zürich 8 (c/o Maurer und Hösl AG). Datum der Stiftungsurkunde: 19.4.1974. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Maurer und Hösl AG», in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens zwei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Helene Hösl-Maurer, von Glarus und Ennenda, in Zürich, Präsidentin des Stiftungsrates; Prof. Bernhard Hösl, von Glarus und Ennenda, in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Leni Aepli, von Niederhelfenschwil, in Zürich, Mitglied und Protokollführerin des Stiftungsrates.

28. Mai 1974.

Manometer-Stiftung, in Zürich 11 (SHAB Nr. 38 vom 15.2.1969, S. 53). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach H. zürich (SHAB Nr. 115 vom 18.5.1974, S. 1377) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

28. Mai 1974.

Stiftung für die Inter-Community School, in Zürich 8 (SHAB Nr. 94 vom 22.4.1972, S. 1020). Die Unterschrift von Paul Beach ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Robert W. Bird, Bürger der USA, in Meilen, Mitglied und Quästor des Stiftungsrates.

28. Mai 1974.

Werne-Stiftung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 66 vom 18.3.1972, S. 705). Schutz der Angestellten der Firma «Aktiengesellschaft vormals Drogerie Werne & Co.», in Zürich, gegen die Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes usw. Die Unterschriften von Dr. iur. Emil Friedrich und Marcel Meyer sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Fritz Niedermann, von Büttschwil, in Zürich, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates, und Hans-Rudolf Schreiber, von Zürich, in Birmensdorf, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma AG für Büro-Automation, in Zürich 8 (SHAB Nr. 100 vom 29.4.1972, S. 1097). Unterschrift von Roland Schefer erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Rudolf Käppli, von Luzern, in Mönchaltorf, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

28. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma J. Bögli AG, in Ursenbach (SHAB Nr. 31 vom 5.1.1963, S. 31). Die Unterschrift von Werner Bögli ist erloschen. Neu zeichnet als Vizepräsident Hansjürg Brunnmann-Bögli, von Jona, in Zürich, mit Einzelunterschrift, und Walter Mosmann als Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien.

28. Mai 1974.

Stiftung der Werner Born AG, in Langenthal. Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenfürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma Werner Born AG (SHAB Nr. 189 vom 15.8.1970, S. 1853). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 9. Februar 1973, von der Justizdirektion des Kantons Bern am 3. Januar 1974 auf Antrag der Vormundschaftskommission Langenthal als Aufsichtsbehörde genehmigt, ist die Stiftung aufgelöst. Das Stiftungsvermögen ist übergegangen an die Fürsorge-Stiftung der Arova Schaffhausen AG mit Sitz in Flurlingen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

Bureau Bern

28. Mai 1974.

Personalfürsorgekassen des Diakonissenhauses Siloah in Gümliigen, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB Nr. 284 vom 4.12.1965, S. 3812). Die Unterschrift von Helene Brodbeck, Sekretärin, ist erloschen. Als neue Sekretärin mit Kollektivunterschrift zu zweien ist in den Stiftungsrat gewählt worden: Ruth Gerber, von Oberlangenegg, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern.

29. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Baustoffe Bern AG, in Bern (SHAB Nr. 146 vom 24.6.1972, S. 1669). Die Unterschrift von Robert Wagner ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans Huber, von Eppenberg-Wöschau, in Zollikofen.

29. Mai 1974.

Alters- und Invalidenstiftung der Genossenschaft für das Metallgewerbe Bern & Umgebung, in Bern (SHAB Nr. 83 vom 10.4.1971, S. 846). Die Unterschriften von Eduard Ufer und Ferdinand Steiner sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Steiner, von Frutigen, in Bern, Mitglied des Stiftungsrates, und Paul Otto Fraefel, von Henau, in Bern, der dem Stiftungsrat nicht angehört.

29. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Stoppani AG Bern, in Bern (SHAB Nr. 94 vom 24.4.1954, S. 1047). Die Unterschriften von Marcel Etienne, Präsident, und Walter Zaugg, Sekretär, sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Charles Gaston Renaud, von und in Cortaillod, Präsident (neu); Luc Bernard Niggli, von Grösch, in Gorgier, Sekretär (neu); Adolphe Schmocker (bisher); Luc Bernard Niggli führt Einzelunterschrift; Charles Gaston Renaud und Adolphe Schmocker zeichnen kollektiv zu zweien.

29. Mai 1974.

Zusätzliche Stiftung für die Angestellten der Stoppani AG, in Bern (SHAB Nr. 54 vom 5.3.1960, S. 763). Die Unterschrift von Walter Paul Zaugg, Präsident, ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht aus: Luc Bernard Niggli, von Grösch, in Gorgier, Präsident (neu); Emilienne Gerber, Sekretärin (bisher); Adolphe Schmocker (bisher). Luc Bernard Niggli führt Einzelunterschrift; Emilienne Gerber und Adolphe Schmocker zeichnen kollektiv zu zweien.

29. Mai 1974.

Fürsorgefonds der Firma J. Gauer Hotel AG, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 83 vom 10.4.1971, S. 846). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 17. Dezember 1973, genehmigt am 23. Januar 1974 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 12. Februar 1974 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Neues Domizil: Laupenstrasse 15 (bei J. Gauer Hotel AG).

29. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister für Häute- und Fettverwertung, in Köniz (SHAB Nr. 296 vom 17.12.1949, S. 3288). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. September 1973, genehmigt am 7. Oktober 1973 durch den Gemeinderat von Köniz als Aufsichtsbehörde und am 3. Januar 1974 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge-Stiftung der Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister**. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen als Ergänzung der AHV, an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten und an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Invalidität sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Sämtliche Bestimmungen der Stiftungsurkunde gelten auch für das Personal der «Ramina-Genossenschaft, Selbsthilfeorganisation des Metzgereigewerbes», mit Sitz in Zäziwil, die mit der Stifterfirma wirtschaftlich verbunden ist. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Unterschriften von Ernst Bürki und Dr. Alfred Müller sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: René Margot, von Ste-Croix, in Neuenburg, Präsident; Ernst Utiger, von und in Bern; Rudolf Kessler, von Zürich und Rüti ZH, in Worb; Hans Risch, von Waltenburg, in Wabern, Gemeinde Köniz (alle neu). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Stationsstrasse 2, Liebfeld (bei der Stifterfirma).

29. Mai 1974.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société anonyme Le Carbone à Berne, in Bern (SHAB Nr. 144 vom 23.6.1973, S. 1805). Die Stiftung wird vertreten durch die Mitglieder des Stiftungsrates Louis de Raemy, Präsident (bisher), dessen Einzelunterschrift erloschen ist, sowie Eric Müller (bisher) und Jean Jacques Cavin, nun in Utzenstorf wohnhaft (bisher). Alle führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Burgdorf

28. Mai 1974.

Pensionskasse der Bucher & Co. A.G., in Burgdorf (SHAB Nr. 110 vom 12.5.1973, S. 1380). Alfred Neuenschwander ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu gehört dem Stiftungsrat an: Jürg Wanner, von Schleithem SH und Winterthur, in Langendorf SO. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

Bureau Erlach

29. Mai 1974.

Stiftung Mayhaus (Fondation Mayhaus), in Erlach. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 9.5.1974 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die Erhaltung und Renovation des Mayhauses in Erlach als Beispiel eines Patrizierhauses im Seeland, die Erhaltung und Pflege der Möblierung und Innenausstattung im Charakter des 18. Jhdts, die Verwaltung und Förderung des malerischen Werks des Stifters durch Ausstellungen, Publikationen, An- und Verkäufe; die Interessenvertretung bezüglich der Arbeiten des Stifters über Paul Klec; die Verwaltung der Sammlung des Stifters, wobei dem Stiftungsrat zusteht, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel An- und Verkäufe zu beschliessen, um vor allem die Sammlung junger Schweizer Künstler zu fördern und zu erweitern; den öffentlichen Zugang zum Mayhaus an gewissen Tagen zu gewährleisten. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern. Diesem gehören an: Jürg Spiller, von Basel, in Erlach, als Präsident; Dr. phil. Max Schmid, von Richterswil, in Richterswil, und René Steiner, von Ringenberg, in Erlach, als Mitglieder. Der Präsident führt Einzel-, die beiden Mitglieder Kollektivunterschrift. Domizil: Mayhaus (Galsstrasse 29).

Bureau Nidau

22. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Doniar SA, bisher in Biel (SHAB Nr. 300 vom 21.12.1968, S. 2767). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 16./17. April 1974, genehmigt durch die Justizdirektion des Kantons Bern am 14. Mai 1974, wurde der Sitz nach Schwadernau verlegt und die Stiftungsurkunde entsprechend abgeändert. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma oder deren Rechtsnachfolger durch Gewährung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer bzw. an seine Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit oder Militärdienst, ferner an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimen oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals der Stifterfirma. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern, die durch die Stifterfirma gewählt werden. Es sind dies: Sepp Rickenbach, von Arth, in Bellmund, Präsident; Walter Sahli, von Wohlen BE, in Bern, Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: Hauptstrasse 12a, im Büro der Stifterfirma.

Bureau Wangen a. d. A.

27. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Roethlisberger AG, in Herzogenbuchsee (SHAB Nr. 296 vom 19.12.1964, S. 3815). Otto Mosmann ist als Sekretär des Stiftungsrates ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu gewählt wurde Heinz Gartmann, von Thun, in Herzogenbuchsee; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

21. Mai 1974.
Albert Aebi-Fonds Wohlfahrtsstiftung der Fa. Frigorex AG, für Kälte und Klima, in Luzern (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1973, S. 1193). Rolf Aebi, Stiftungsrat, ist nun auch Bürger von Horw und wohnt in Horw.

22. Mai 1974.
Altersvorsiedlung Gunzwil, in Gunzwil, beim Armenpfleger, Kaspar Kottmann-Wicki. Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 20. April 1974. Neueintragung. Zweck: Bau, Unterhalt und Betrieb von Alterswohnungen in der Gemeinde Gunzwil. Organe: Stiftungsrat und Stiftungsverwaltung. Stiftungsrat: Mitglieder sind der jeweilige Armenpfleger der Gemeinde Gunzwil als Präsident, der jeweilige Verwalter der Gemeinde Gunzwil und der jeweilige Präsident der Rechnungsprüfungscommission der Gemeinde Gunzwil. Es sind dies: Kaspar Kottmann-Wicki, von und in Gunzwil, Präsident. Mitglieder: Gregor Müller-Galliker, von Gunzwil und Aesch LU, in Gunzwil, und Josef Hölschi-Estermann, von Aesch LU, in Gunzwil. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Stiftungsräte.

Nidwalden – Unterwald-le-bas – Unterwalden basso

24. Mai 1974.
Angestellten-Fürsorge «Sigwart Glas», in Hergiswil (SHAB Nr. 216 vom 14. 9. 1968, S. 1989). Die Unterschriften von Reinhard Wetter und Hermann Kost, Aktuar, sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Walter Siegenthaler, von Langnau BE, in Thun, und Emil Birrer, von Luthern, in Horw.

24. Mai 1974.
Arbeiter-Fürsorge «Sigwart Glas», in Hergiswil (SHAB Nr. 216 vom 14. 9. 1968, S. 1990). Die Unterschriften von Reinhard Wetter und Hermann Kost sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Walter Siegenthaler, von Langnau BE, in Thun, und Emil Birrer, von Luthern, in Horw.

Zug – Zoug – Zugo

28. Mai 1974.
Personalvorsorgestiftung der WW Gruppe, in Zug, Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen usw. (SHAB Nr. 72 vom 25. 3. 1972, S. 773). John Bult ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Jakob Schmid, von Otterwil an der Limmat, in Herlberg.

29. Mai 1974.
Ernst von Siemens-Stiftung, in Zug, Förderung der Kunst, insbesondere die Heran- und Fortbildung des künstlerischen Nachwuchses auf dem Gebiet der Musik usw. (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1973, S. 467). Karl Weber ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Margrit Weber geb. Hartmann, von Zürich, in Zollikon ZH.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

21. mai 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Ateliers de précision Morand, à La Tour-de-Trême (FOSC du 25. 1. 1969, No 20, p. 194). Les pouvoirs de Georges Schwenster sont éteints; sa signature est radiée. Fernand Grivel, d'Avry-à-Pont, à Bulle, est nommé membre du conseil de fondation. Il signe collectivement avec le président.

Bureau de Fribourg

27. mai 1974.
Caisse de prévoyance en faveur du personnel féminin laïque de l'Imprimerie St-Paul Fribourg, à Fribourg (FOSC du 5. 4. 1942, No 81, p. 919). Suivant procès-verbal authentique du 27 décembre 1973, approuvé par l'autorité de surveillance le 14 mai 1974, la fondation a changé sa dénomination qui sera: **Fonds de prévoyance de l'Imprimerie et Librairie Saint-Paul**. Nouveau but: venir en aide au personnel de la fondatrice ainsi qu'à ses proches, atteints par des événements tels que la vieillesse, la maladie, les accidents, l'invalidité ou la mort. Améliorer ou maintenir les prestations assurées par la Caisse de pensions de l'Imprimerie et Librairie Saint-Paul. Le conseil de fondation est composé de trois membres au moins. Les statuts ont été modifiés en conséquence sur ces points et sur d'autres points non soumis à publication. Martine Mussillier, Maria Studer et Paul Hertig, ne font plus partie du conseil de fondation. Ont été nommés membres du conseil de fondation avec signature collective à deux: Dr Hugo Baeriswyl, de Fribourg, président; Pierre Stempfel, de Brünried, et Thérèse Rotzler, de Zeiningen, les trois à Fribourg.

27. mai 1974.
Caisse de prévoyance en faveur des rédacteurs de «La Liberté», à Fribourg (FOSC du 8. 8. 1953, No 182, p. 1939). Suivant procès-verbal authentique du 27 décembre 1973, approuvé par l'autorité de surveillance le 14 mai 1974, la fondation a changé sa dénomination qui sera: **Caisse de pensions de l'Imprimerie et Librairie Saint-Paul**. Nouveau but: assurer le personnel de la fondatrice contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Elle peut étendre son activité au personnel des maisons en Suisse, liées à la fondatrice pour autant que les droits du personnel de la fondatrice n'en soient pas diminués. Le conseil de fondation est composé dorénavant de cinq membres au moins. Les statuts ont été modifiés sur ces points et sur d'autres points non soumis à publication. Paul Hertig et Edouard Collomb ne font plus partie du conseil de fondation. Ont été nommés membres du conseil de fondation: Dr Hugo Baeriswyl, de et à Fribourg, président; Pierre Stempfel, de Brünried, à Fribourg; Robert Stadelmann, de Marbach, à Fribourg, secrétaire, et Thérèse Rotzler, de Zeiningen, à Fribourg. Ils signent collectivement à deux.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

22. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Andrighetto, Basel, in Basel, Fürstensteinerstrasse 36 (bei Gebr. Andrighetto), neue Stiftung. Datum der öffentlichen Urkunde: 2. 5. 1974. Zweck: Fürsorge für die mit der Stifterfirma im Vertragsverhältnis stehenden Arbeitnehmer sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Mario Andrighetto, von Sumiswald, in Spreitenbach, Stiftungsratspräsident, und Bruno Andrighetto, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

22. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Läcklerli-Huus AG, in Basel (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1963, S. 105). Neues Domizil: Gerbergasse 57 (bei Läcklerli-Huus AG).

22. Mai 1974.
Alters- und Pensionskasse der Firma Rodi-Fruetus AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1973, S. 3419). Unterschrift Fritz Paul Schmid, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu

zweien neu: Alfred Ludwig Tauber; von Basel, in Scheveningen (NL), Stiftungsratsmitglied. Giovanni Bottoni, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

22. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Albert Gass & Co. Inh. Hedi Gass, in Basel (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1969, S. 194). Stiftung infolge Verteilung des restlichen Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 8. 5. 1974 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

22. Mai 1974.
Fürsorgestiftung der Buchdruckerei zum Basler Berichthaus AG, in Basel (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 55). Stiftung infolge Uebergangs des Stiftungsvermögens an die «Basler Berichthaus-Stiftung», in Basel, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. Februar 1974 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

24. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma A. Köbeli, in Basel (SHAB Nr. 76 vom 4. 4. 1959, S. 956). Unterschrift Rico Ferdinand Köbeli, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Neues Domizil: Spalenvorstadt 8 (bei A. Köbeli).

27. Mai 1974.
Apica-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 81 vom 6. 4. 1974, S. 933). Dr. Ernst Kober, bisher Zeichnungsberechtigter, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied zu zweien.

30. Mai 1974.
C. Barell-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 17. 6. 1972, S. 1590). Unterschrift Clara Barell, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

27. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Paul Ohnemus AG, in Reinach BL, Waldweg 8 (bei der Stifterin), neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 15. Februar 1974. Zweck: Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma und für ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die vom Arbeitnehmer unterstützten Personen. Stiftungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehört als einziges Mitglied Paul Ohnemus, von Basel, in Reinach BL, an. Er führt Einzelunterschrift.

27. Mai 1974.
Stiftung für Tieraussstellungen, in Liestal, Rheinstrasse 29, bei der Landwirtschaftsdektion, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 19. April 1974. Zweck: Finanzielle Sicherung von kommenden Tieraussstellungen, welche entsprechend dem Sinne der Kant. Tieraussstellung Sissach 1971 durchgeführt werden. Diese Tieraussstellungen bezwecken: Dokumentation des züchterischen Standes der im Kanton Bascland und Umgebung gezeigten landwirtschaftlichen Nutztiere, soweit sie an der Tieraussstellung 1971 in Sissach beteiligt waren; Thematische Darstellungen mit belehrendem Charakter über Probleme der tierischen Produktion und die Verwertung der Produkte, als Orientierung für die Landwirtschaft und die breite Öffentlichkeit; Förderung des gegenseitigen Verständnisses von landwirtschaftlicher und nichtlandwirtschaftlicher Bevölkerung. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Ihm gehören an: Hans Graf-Buess, von und in Malspach, als Präsident, und Hans Preiswerk-Häfliger, von Basel, in Reigoldswil, als Geschäftsführer. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

30. Mai 1974.
Stiftung Alters- und Pflegeheim Birsfelden, in Birsfelden (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1973, S. 1193). Aus dem Stiftungsrat ist Fritz Schatz-Bolli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

24. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Firma Bernag Fruchte- und Gemüsehandels-AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1968, S. 2602). Die Unterschrift von Arthur Berner sen., Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Elmar Gehr, von und in St. Gallen, Präsident, und Rudolf Diem, von und in Herisau AR, Vizepräsident; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Verwaltungsdomicil: bei der Stifterfirma, Davidstrasse 46.

28. Mai 1974.
Personalfürsorgestiftung der Brauerei Löwengarten AG, Rorschach, in Rorschach (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1971, S. 2126). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Dr. Rolf Brandenberg, von Zug, in Rorschach, und Aldo Dredla, von Oesterrich, in Goldach.

Graubünden – Grisons – Grigioni

22. Mai 1974.
Stiftung Bündner Beobachtungs- und Therapieheim, in Chur (SHAB Nr. 254 vom 28. 10. 1972, S. 2802). Dr. Sophie Strässle-Wicki, Kassiererin, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neuer Stiftungsrat und zugleich Kassier ist Gian Mohr, von Susch und Tschlin, in Chur; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

22. Mai 1974.
Pensionskasse für die Arbeiter der Bündner Cementwerke AG, in Untervaz, Stiftung (SHAB Nr. 136 vom 14. 6. 1969, S. 1376). Dr. Erwin Mächler, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Thomas Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach; er zeichnet kollektiv zu zweien.

22. Mai 1974.
Wohlfahrtsfonds BCU, in Untervaz, Stiftung (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1971, S. 1779). Dr. Erwin Mächler ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; er zeichnet jedoch weiterhin kollektiv zu zweien. Neuer Stiftungsrat ist Thomas Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg; Gemeinde Balgach; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Aargau – Argovie – Argovia

27. Mai 1974.
Unterstützungsfonds für die Arbeiter der Firma Aloys Isler & Co., in Mönchaltendorf, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1966, S. 80). Diese Stiftung wurde durch Beschluss des Stiftungsrates vom 3. März 1974 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung mit Zustimmung des Departementes des Innern des Kantons Aargau vom 15. Mai 1974 im Handelsregister gelöscht.

27. Mai 1974.
Wohlfahrtsfonds der Rothrister Papiersack- und Plastic AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1974, S. 590). Neues, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist Werner Baumann-Kühni, von Attelwil AG, in Rheinfelden AG.

27. Mai 1974.
Pensionskasse der Rothrister Papiersack- und Plastic AG, in Rothrist, Stiftung (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1974, S. 590). Neues, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist Werner Baumann-Kühni, von Attelwil AG, in Rheinfelden AG.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

27. Mai 1974.
Stiftung Asilo Infantile e Centro Sociale Italiano del Parco, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 224 vom 25. 9. 1971, S. 2348). Dr. Don Alfons Gmür, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Don Euno Fiorati, bisher Vizepräsident, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Alfonso Foidorai, italienischer Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, wurde zum Vizepräsidenten mit Einzelunterschrift ernannt.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Locarno

22. maggio 1974.
Fondazione di previdenza per il personale della ditta Ghidoni Arnaldo, in Minusio (FUSC del 12. 10. 1968, No 240, p. 2206). Giancarlo Sciarini, dimissionario, non fa più parte del consiglio; la sua firma è cancellata. Nuovo recapito: presso Arnaldo Ghidoni, via Remorino.

Disretto di Mendrisio

28. maggio 1974.
Fondazione Pietro e Giulia Realini - Ricovero Santa Filomena, Opera di Assistenza per i bisognosi del Comune di Stabio, in Stabio (FUSC del 18. 10. 1969, No 244, p. 2401). Luigi Realini e Remigio Realini, deceduti, non fanno più parte del consiglio di amministrazione: le loro firme sono estinte. In loro sostituzione sono stati nominati: Italo Macconi, da ed in Mendrisio (nomina vescovile) e Lino Della Casa, da ed in Stabio (nomina Municipio di Stabio). La fondazione è impegnata di fronte ai terzi dalla firma del Prevosto pro tempore della Parrocchia di Stabio, con un altro membro del consiglio di amministrazione, come precedentemente.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

24. mai 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Information Horlogère Suisse, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 22. 12. 1973, No 300, p. 3388). La signature de Charles Juillard, représentant de la fondatrice, démissionnaire, est radiée. Jean-Pierre Béguin, de Boudrevilliers, à La Chaux-de-Fonds, est nommé membre, représentant la fondatrice. Il engage la fondation par sa signature collective avec un représentant du personnel.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

22. mai 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Ueli Schmutz à Fleurier, avec succursale à Cressier, à Fleurier (FOSC du 12. 2. 1972, No 36, p. 374). André-Willy Fivaz, vice-président du conseil de fondation, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

27. mai 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel ouvrier de Neuchâtel Asphalte Co, à Travers. Sous ce nom a été constituée, par acte authentique du 22 mars 1974, une fondation dont le but est de venir en aide, par les moyens que son conseil juge appropriés, aux membres du personnel ouvrier de l'entreprise en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accidents et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. Organisation: Conseil de fondation de 1 à 5 membres nommés paritément par l'entreprise et par les destinataires si ceux-ci versent des contributions, le président étant toujours désigné par l'entreprise. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Arthur-Eugène Reinhard, de Rüttenen, à Couvet, président; de Jean-François Eckert, de Delémont, à Fleurier; de René-Edouard Chuat, de Bôle, à Couvet, et de Gino-Edmondo Jelmini, d'Italie, à Travers. Adresse: c/o Neuchâtel Asphalte Co, La Presta, Travers.

Bureau de Neuchâtel

21. mai 1974.
Maison de santé de Préfargier, à Marin, commune de Marin-Epagnier (FOSC du 1. 5. 1971, No 100, p. 1040). Par suite de décès, André de Perrot n'est plus membre du conseil de fondation; sa signature est radiée. Dominique de Montmolin, de et à Neuchâtel, a été nommé membre du conseil de fondation avec signature collective à deux.

Genève – Genève – Ginevra

24. mai 1974.
Caisse de pension de la Banque Grindlay Ottomane, Paris, succursale de Genève, à Genève, fondation (FOSC du 21. 10. 1972, p. 2738). Les pouvoirs de Maurice Constant sont radiés. Louis von Arx, nommé président du conseil, continue à signer collectivement à deux. Georges Clerc, de Môtiers NE, à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux.

24. mai 1974.
Fonds de retraite et d'invalidité du personnel de la Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève, à Genève, fondation (FOSC du 18. 3. 1972, p. 707). Nouvelle adresse: 4, rue de la Corratte, chez Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève.

24. mai 1974.
Fondation du Collège Moderne, à Genève (FOSC du 22. 3. 1969, p. 639). Nouvelle adresse: 9, avenue Eugène-Pittard, chez René Nicolazzi.

24. mai 1974.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison V. Guimet fils. Société Anonyme, à Genève, fondation (FOSC du 15. 5. 1971, p. 1184). Les pouvoirs de Robert Hofer sont radiés.

24. mai 1974.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de J. Ed. Kramer & Cie, à Genève (FOSC du 21. 8. 1971, p. 2074). Acte de fondation modifié le 10 mai 1974. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société de Surveillance Générale Immobilière J. Ed. Kramer SA**. But: venir en aide, en cas de gêne, aux employés de l'entreprise contre les conséquences de la maladie, des accidents, de l'invalidité, du chômage et de la vieillesse. La fondation peut aider la famille d'un bénéficiaire décédé. Adresse: 8, boulevard Georges-Favon, chez la Société de Surveillance Générale Immobilière J. Ed. Kramer SA.

24. mai 1974.
Fondation en faveur du personnel de la maison Eli Lilly SA, à Lancy (FOSC du 14. 4. 1973, p. 1050). Les pouvoirs d'Yves Macchi sont radiés.

24. mai 1974.
Caisse de vieillesse et de prévoyance pour les employés de la «Société pour la Réglementation en Suisse de Produits Pharmaceutiques et Hygiéniques spécialisés par des marques déposées», à Genève, fondation (FOSC du 23. 6. 1973, p. 1806). Les pouvoirs d'Erwin Beglinger sont radiés. Jean-Paul Arnold, de et à Genève, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

Konflikt mit bereits eingetragenen

— Fabrik- und Handelsmarken bzw.
— Geschäftsfirmen

Wir erinnern Sie daran, dass gegen 320 000 Marken und gegen 230 000 Geschäftsfirmen in der Schweiz eingetragen sind. Verlangen Sie daher bei den unten angegebenen Aemtern eine Abklärung darüber, ob die von Ihnen zur Kennzeichnung Ihrer Waren oder Ihres Unternehmens gewählte Bezeichnung mit bereits eingetragenen Marken oder Firmen bzw. -Zusätzen in Konflikt kommen könnte oder nicht. Unter Umständen bewahren Sie sich dadurch vor grossem finanziellen Schaden.

Eidg. Amt für das
Handelsregister
3003 Bern

Eidg. Amt für
geistiges Eigentum
3003 Bern

Conflit avec

— des marques de fabrique et de commerce, respect.
— des raisons de commerce déjà enregistrées

Sachez qu'environ 320 000 marques et 230 000 raisons de commerce sont déjà enregistrées en Suisse. Demandez alors aux offices sous-mentionnés, si la désignation que vous avez choisie pour distinguer vos produits ou votre entreprise entre ou non en conflit avec des marques, des raisons de commerce ou respectivement des éléments de celles-ci qui sont déjà enregistrées. C'est là une mesure de prudence qui pourra, selon les circonstances, vous éviter de gros dommages financiers.

Office fédéral du
registre du commerce
3003 Bern

Bureau fédéral de la
propriété intellectuelle
3003 Bern

Collisions con

— marchi di fabbrica e di commercio o con
— nomi di ditte già registrati

Sappiate che in Svizzera sono registrati circa 320 000 marchi e 230 000 ragioni sociali. Domandate quindi agli uffici sottocritti di informarvi se la designazione da voi scelta per contraddistinguere i vostri prodotti o la vostra ditta entra in collisione o no con dei marchi o con delle ditte e loro complementi già registrati. È questa una misura di prudenza che, secondo le circostanze, può preservarvi da gravi danni finanziari.

Ufficio federale del
registro di commercio
3003 Berna

Ufficio federale della
proprietà intellettuale
3003 Berna

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum Bureau fédéral de la propriété intellectuelle Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

270105. Date de dépôt: 18 mars 1974, 19 h.
Lloyd & Limaro S.A. pour la fabrication d'horlogerie, le commerce et l'exportation, 2, Champ du Moulin, Bienne (Berne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 150292. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 mars 1974.

Montres de tous genres et leurs parties. (Cl. int. 14)

LLOYD

270106. Hinterlegungsdatum: 18. März 1974, 19 Uhr.
Unigate Foods Limited, auch handelsreibend unter der Firmabzeichnung Cow & Gate, Unigate House, Western Avenue, Acton, London W. (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Kinder- und Invalidennahrung und diätetische Nahrung. (Int. Kl. 5)

**Cow
& Gate**

270107. Date de dépôt: 20 mars 1974, 7 h.
Baume Xavier et Georges, La Chaux-des-Breuleux (Berne). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque N° 150209 de Charles-Auguste Baume, La Chaux-des-Breuleux (Berne). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 1^{er} mars 1974.

Montres ancre, mouvements d'horlogerie. (Cl. int. 14)

BOMCO

270108. Hinterlegungsdatum: 20. März 1974, 20 Uhr.
Siegfried Bollag & Cie, Seebahnstrasse 109, Zürich 3. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 178040. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. März 1974 an.

Textilprodukte, einschliesslich Webstoffe, Bett- und Tischdecken; Bekleidungsartikel aller Art, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Pantoffeln; Spitzen und Stickereien, Bänder. (Int. Kl. 22 bis 27)

cbs
Continental Buying Service

270109. Hinterlegungsdatum: 20. März 1974, 20 Uhr.
A. Baggenstos & Co. AG, Waisenhausstrasse 2, Zürich 1. — Handel. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 149626 von August Baggenstos, Zürich 1. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Oktober 1973 an.

Büroartikel, Schreibwaren; Schreibmaschinen-Zubehör, wie Farbbänder, Kohlepapiere und Schreibpapiere; Füllhalter, Tinte, Bleistifte, Gummi, Heftapparate, Heftklammern. (Int. Kl. 16)



GREYY

270110. Date de dépôt: 20 mars 1974, 17 h.
Revendication de priorité: USA, 5 décembre 1973.
The Scott & Fetzer Company, 14701 Detroit Avenue, Lakewood (Ohio, USA). — Fabrication et commerce.

Scies à chaînes. (Cl. int. 7, 8)

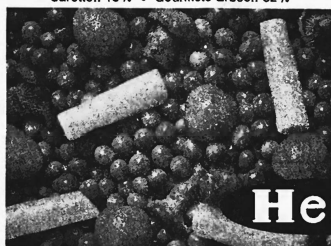


270111. Hinterlegungsdatum: 21. März 1974, 11 Uhr.
Hero Conserven Lenzburg, Lenzburg (Aargau). — Fabrikation und Handel.

Gemüsekonserven schweizerischer Herkunft, enthaltend Erbsen, Karotten, Schwarzwurzeln und Eierschwämme. (Int. Kl. 29)

**Gourmets
Gemüseplatte**

Eierschwämme 9% • Schwarzwurzeln 20%
Karotten 19% • Gourmets-Erbsen 52%



Hero
lenzbουργ

270112. Date de dépôt: 21 mars 1974, 11 h.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, Bâle. — Fabrication et commerce.

Aliments et boissons diététiques. Produits agricoles et horticoles, viandes, volailles, poissons et produits alimentaires provenant de la mer sous forme d'extraits, de soupes, de gelées, de pâtes, de conserves, de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées ainsi que sous forme croustillante; confitures; oeufs; laits, fromages et autres préparations alimentaires à base de lait, succédanés d'aliments laitiers, huiles et graisses comestibles; mayonnaises. Cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; thés et extraits de thés; cacao et préparations à base de cacao, produits de confiserie et de chocolaterie, sucreries; sucre; produits de boulangerie; articles de pâtisserie, desserts, puddings; glaces comestibles, produits pour la préparation de glaces comestibles; miel et succédanés de miel; produits alimentaires à base de riz, de farine ou de céréales, également sous forme de plats cuisinés; sauces; produits pour aromatiser ou assaisonner les aliments. Bières; eaux minérales et autres boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 5, 29, 30, 32)



270113. Date de dépôt: 21 mars 1974, 19 h.
Société anonyme Aubry Frères, Montres Ciny (Aubry Brothers, Ciny Watch Limited), Le Noirmont (Berne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 150588. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 mars 1974.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties. (Cl. int. 14)

DOGMA
Toujours imitée, jamais égalee

270114. Date de dépôt: 21 mars 1974, 19 h.
Société anonyme Aubry Frères, Montres Ciny (Aubry Brothers, Ciny Watch Limited), Le Noirmont (Berne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 150589. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 mars 1974.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties. (Cl. int. 14)

DOGMA
Siempre imitado, nunca igualado

270115. Date de dépôt: 21 mars 1974, 17 h.
Seitz S.A., 27, Grande Rue, Les Brenets (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 151510 de Pierre Seitz, Les Brenets (Neuchâtel). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 mars 1974.

Pierre d'horlogerie pour le mobile du balancier, chaton combiné. (Cl. int. 14)



270116. Date de dépôt: 21 mars 1974, 17 h.
Seitz S.A., 27, Grande Rue, Les Brenets (Neuchâtel). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 153117 de Pierre Seitz, Les Brenets (Neuchâtel). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 mars 1974.

Dispositif de protection contre les chocs et palier d'horlogerie. (Cl. int. 14)



TSM-Société mutuelle d'assurances transports, La Chaux-de-Fonds

Actif

Bilan au 31 décembre 1973

Passif

	Fr.		Fr.
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	5 662 750.—	Capital social	9 225.—
Actions et parts sociales d'entreprises d'assurances	30 000.—	Fonds de réserve	1 850 000.—
Autres actions et parts sociales	1 037 000.—	Reserves spéciales:	
Titres de gage immobilier	1 073 900.—	Fonds de réserve	550 000.—
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	46 632.71	Fonds en faveur des assurés	250 000.—
Avoirs en banques	584 080.75	Reserves techniques, réassurances déduites:	
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	568 856.20	Réserve pour risques en cours	4 000 000.—
Mobilier et matériel	1.—	Réserve pour sinistres à régler	1 500 000.—
Autres actifs	93 749.55	Fonds de prévoyance en faveur du personnel	1 341 364.10 ¹⁾
		Autres passifs	540 863.05
		Solde du compte de profits et pertes	396 882.16
	9 096 970.21		9 096 970.21

¹⁾ Fondation indépendante

La Chaux-de-Fonds, le 28 mai 1974

TSM Société mutuelle d'assurances transports
O. Stampfli

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Verordnung
über die Beförderung von Fleisch durch Bahn
oder Post

(Vom 15. Mai 1974)

Das Eidgenössische Veterinäramt, gestützt auf Artikel 93 Absatz 1 Ziffer 1 Buchstabe a der Eidgenössischen Fleischschauverordnung vom 11. Oktober 1957, verordnet:

Art. 1. Genehmigung

¹ Einwegpackungen, die den in Artikel 2 umschriebenen Anforderungen entsprechen, sind für die Beförderung von frischem Fleisch, Geflügel und leichtverderblichen Fleischwaren – ausgenommen Fleisch in verkaufsfertigen Kleinpäckungen, Hackfleisch, leichtverderbliche Hackfleischprodukte und Tiefkühlprodukte – als Stückgut durch Bahn oder Post allgemein genehmigt.

² Einwegpackungen, die den Anforderungen dieser Verordnung nicht entsprechen, dürfen nur mit Genehmigung des Veterinäramtes verwendet werden.

³ Die Verwendung gebrauchter Einwegpackungen sowie anderer behelfsmässiger Gebinde wie Fruchtkartons, Harassen, Körbe und dergleichen ist unzulässig.

Art. 2. Verpackungsmaterial

Die Verpackungen haben folgenden Anforderungen zu entsprechen:

1. Die Faltpackungen müssen aus fünfjähriger Wellpappe hergestellt sein. Sie sind nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
2. Die Längslappen am Boden und Deckel müssen sich vollständig überlappen. Die Verpackungen sind gut haltbar zu verschliessen. Allenfalls vorhandene Grifföffnungen sind in einer die Isolation gewährleistenden Weise abzudecken.

3. Die Wellpappe hat folgende Mindestqualität zu entsprechen:

- Aussenseite 200 KL (= 200 g/m² Kraftliner)
- Welle 112 SC (= 112 g/m² Semi-chemical)
- Mittellage 150 KL (= 150 g/m² Kraftliner)
- Welle 112 SC (= 112 g/m² Semi-chemical)
- Innenseite 200 KL (= 200 g/m² Kraftliner)

Diese Qualitätsangaben sind in einem Quadrat von 7,7 cm zusammen mit dem Namen des Wellpappfabrikanten auf der Verpackung gut sichtbar anzubringen.

Das Veterinäramt behält sich vor, die Einhaltung dieser Mindestqualitäten bei der EMPA stichprobenweise überprüfen zu lassen.

4. Die Längsseiten der Verpackungen sind am oberen Rand mit einem 7 cm hohen blauen Balken, der in Negativschrift den Hinweis «Fleisch, Viande, Carne...» trägt, zu kennzeichnen.

Art. 3. Füllgut

Das Füllgut ist sowohl vor dem Verpacken als auch in der Einwegpackung vor dem Versand gut durchzukühlen. Es muss so verpackt sein, dass ein Austritt von Flüssigkeit verhindert wird.

Art. 4. Transport

Die Transportdauer ist möglichst kurz zu halten und soll in der Regel 15 Stunden nicht überschreiten. In der warmen Jahreszeit sind wenn immer möglich Nachttransporte zu benützen.

Art. 5. Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 29. Januar 1973 über die Beförderung von Fleisch durch Bahn oder Post wird aufgehoben.

Art. 6. Uebergangsbestimmung und Inkrafttreten

¹ Noch vorrätige Einwegpackungen, die den Anforderungen der Verordnung vom 29. Januar 1973 entsprechen, dürfen bis zum 30. April 1975 aufgebraucht werden.

² Diese Verordnung tritt am 1. Juni 1974 in Kraft.

Bern, den 15. Mai 1974

Eidgenössisches Veterinäramt:
Nabholz

Ordonnance

sur le transport de viandes par train ou par poste

(Du 15 mai 1974)

L'Office vétérinaire fédéral, vu l'article 93, 1^{er} alinéa, chiffre 1^{er}, lettre a, de l'ordonnance fédérale du 11 octobre 1957 sur le contrôle des viandes, arrête:

Article premier. Approbation

¹ Les emballages perdus conformes aux exigences mentionnées à l'article 2 sont, d'une manière générale, autorisés pour le transport par train ou par poste de viandes fraîches, de viandes congelées et de préparations de viande facilement altérables, à l'exception de la viande en emballages de vente au détail, de la viande hachée, de produits de viande hachée facilement altérables et de produits surgelés.

² Les emballages perdus qui ne satisfont pas aux exigences de la présente ordonnance ne peuvent être utilisés qu'avec l'approbation de l'Office vétérinaire fédéral.

³ L'emploi d'emballages perdus ayant déjà été utilisés ainsi que d'autres emballages occasionnels, tels que cartons à fruits, harasses, corbeilles et récipients de ce genre, n'est pas admis.

Art. 2. Matériel d'emballage

Les emballages doivent satisfaire aux exigences ci-après:

1. Les boîtes pliées doivent être fabriquées en carton ondulé à cinq couches. Elles sont destinées à n'être utilisées qu'une seule fois.
2. Les rabats longitudinaux du fond et du couvercle doivent se superposer complètement. Les emballages seront solidement fermés. Les éventuelles ouvertures de préhension doivent être recouvertes de façon à garantir une bonne isolation.
3. Le carton ondulé doit présenter la qualité minimale suivante:
 - Paroi externe 200 KL (= 200 g/m² Kraftliner)
 - Couche ondulée 112 SC (= 112 g/m² Semi-chemical)
 - Couche médiane 150 KL (= 150 g/m² Kraftliner)
 - Couche ondulée 112 SC (= 112 g/m² Semi-chemical)
 - Paroi interne 200 KL (= 200 g/m² Kraftliner)

Ces indications de qualités doivent être apposées visiblement sur l'emballage, dans un carré de 7,7 cm, avec le nom du fabricant du carton ondulé. L'Office vétérinaire fédéral se réserve de faire contrôler par sondage, au Laboratoire fédéral d'essai des matériaux, le respect de ces qualités minimales.

4. Le bord supérieur des grands côtés des emballages doit être muni d'une bande bleue de 7 cm de hauteur portant en écriture négative l'indication «Fleisch, Viande, Carne...».

Art. 3. Contenu

Le contenu doit être bien refroidi avant l'expédition, aussi bien avant l'emballage que dans l'emballage perdu. Il doit être emballé de façon à empêcher l'écoulement de liquide.

Art. 4. Transport

La durée du transport doit être aussi réduite que possible et ne doit, en règle générale, pas dépasser quinze heures. Durant la saison chaude, les transports se feront autant que possible de nuit.

Art. 5. Abrogation du droit antérieur

L'ordonnance du 29 janvier 1973 sur le transport de viandes par train ou par poste est abrogée.

Art. 6. Disposition transitoire et entrée en vigueur

¹ Les emballages perdus encore en stock et satisfaisant aux exigences de l'ordonnance du 29 janvier 1973 peuvent être utilisés jusqu'au 30 avril 1975.

² La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} juin 1974.

Bern, le 15 mai 1974

Office vétérinaire fédéral:
NabholzAufnahme diplomatischer Beziehungen mit dem
Commonwealth der Bahamas und Akkreditierung
eines Botschafters in Nassau

Der Bundesrat hat beschlossen, mit dem Commonwealth der Bahamas diplomatische Beziehungen aufzunehmen und hat den Schweizerischen Botschafter in Kanada, Erwin Bernath, als ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in Nassau akkreditiert. Botschafter Bernath behält seinen Sitz in Ottawa.

Bei dieser Gelegenheit hat er beschlossen, ein Konsulat in Nassau zu eröffnen und dessen Leitung Josef Johann Morger, der zum Schweizerischen Honorarkonsul ernannt wurde, anzuvertrauen.

Ouverture de relations diplomatiques avec
le Commonwealth des Bahamas et accréditation
d'un ambassadeur à Nassau

Le Conseil fédéral a décidé de nouer des relations diplomatiques avec le Commonwealth des Bahamas et d'accréditer à Nassau l'ambassadeur de Suisse au Canada, Erwin Bernath en qualité d'ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire. L'ambassadeur Bernath gardera sa résidence à Ottawa.

A cette occasion, il a décidé également d'ouvrir un Consulat à Nassau. Il a nommé M. Josef Johann Morger, en qualité de Consul honoraire de Suisse pour en assumer la direction.

Postcheckverkehr, Beitritte
Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung – Suite

Ulrikon Waldegge: Ruf Gabriella 17-93274.

Untersignen: Adam Max techn. Angest. 50-24209.

Untervaz Nigg-Philipp Hans Transporte 70-10312.

Urdorf: Bischoff Barbara 17-93349, – Stadler Lilian 17-93363, – Wernli Lina 17-93365.

Uster: Haudenschild Vreni 17-93263, – Schlittler-Oppliger K. und M. 17-93336, – Spengler-Kaufmann W. und A. 17-93382, – Strahler und Minelliensammler Sektion ZAG 80-62492.

Uznach: Trachler Thomas 90-34267.

Uzwil: Battaglia-Schmid W. und A. 90-34262, – Brenner-Hautala H. und T. 90-34271.

Vevey: Biljic Radoje 18-8476, – Fête des Vignerons Vevey 1977 18-6000, – Pahud Jean-Philippe 18-8479.

Vevrier: Stephenson-Kellenberger Roger et Erika 12-20122.

Veysonnaz: Fragnière Henri-Bernard école suisse de ski 19-8768.

Vignanello: Wagenbauer Francesca 69-17094.

Vigens: Caminada Sigisbert 70-17042.

Volkskredit: Huber-Daemen K. und H. 17-93332.

Vufflens-le-Château: Fleury Jocelyne-André Chigny 10-59429.

Wabern: Eichenberger-Schütz Peter und Marianne 30-59028, – Guerdet Jean-Pierre und Colette 30-59079, – Maibach Kurt 30-59073.

Wädenswil: Dändliker-Jankowska H. Frau 87-7795, – Hurlimann-Steinbrink R. und R. 87-7794, – Krankenpflegeverein Wädenswil Mitgliederbeiträge 80-52642.

Waldkirch: Rohrer Inge 90-34274, – Sager Maria 90-42067.

Wallisellen: Schmid Heinrich 17-93280, – Werner Elisabeth 17-93271.

Weinfelden: Bühler Willy 85-8848, – Geiger Elisabeth 85-8838, – Levi-Gubler Max und Clara 85-8826, – Roth Heinrich 85-8834, – Ullmann & Jud AG Bauunternehmung 85-6176.

Wengi b. Büren: Hofler Maria Gemeindeschreiberin 34-5613.

Wettingen: Metzger Helene 17-93294.

Wetzwil: Bach Rita 17-93347.

Wetzikon: H. Colonia libera Italiana 84-8209, – Steffen-Büchi W. und F. 17-93270, – Weymann Verker 17-93335.

Wiedlisbach: Fussball-Club 45-3024.

Wiesendangen: Böhner Hans 84-24678, – Sturzenegger Jürg 84-24676.

Wil SG: Homberger Mirjam 90-34047, – Schmid Anton T. Dr. rer. pol. 90-32807, – Wick Cornelius 90-34276.

Wildegg: Pfadfinderabteilung Wildegg 50-17659.

Willisau: Kurmann Alfred 60-16254.

Wimmis: Kammer Ernst Brodnüst 30-59062.

Winkel b. Büllach: Richard-Croci Torti E. und E. 17-93376.

Winterthur: Arroyo-Conrad Susanne 83-24596, – Besse Freddy u. Elsbeth 84-24662, – Boos Alois u. Elisabeth 84-24665, – Bucher Albert 84-9604, – Di Marino Antonio 84-21859, – Hemmi Urs u. Elsbeth 84-24677, – Keller Hans-Peter Wohnberater 84-8219, – Lienhard-Bachmann H. u. M. 84-24656, – Müller-Büml M. u. A. 84-24666, – Naier Hans 84-24660, – Ommerli Walter 84-24680, – Roth Werner u. Rosalia 84-24661, – Sig-Weilenmann Hans u. Ruth 84-24671, – Sigrist Lucius 84-24669, – Strehler Matthias Rudolf 84-24682, – Tobler Hildegard 84-24681, – Tschudi Christoph 84-24683, – Weiss-Paksa Rolf und Renate 84-24652, – Wulli's Freizeit-Shop AG 84-1447.

Wittenbach: Beurer-Gilgen H. und A. 90-34263, – Etter Georg Laborant 40-68566.

Wohlen AG: Armbrustschützverein 50-17668, – Farben-Shop AG Sursee 50-17664, – Meier Marlis 50-26622.

Wohlen b. Bern: Messerli-Schütz Fritz und Erika Illiswil 34-5605.

Worblaufen: Giger-Elleberger Kurt und Käthi 30-59053, – Klemke-Gutknecht Julius 30-59063.

Yens: Kaiser Cécile 10-63334.

Yverdon: Jacquet-Bernardin René 10-63346, – Mayerat Bernard 10-56997, – Pidoux Patrick 10-43281.

Zinal: Vallotton-Saugy Claude et Anne-Marie 19-20712.

Zollikon: Häberli Yvonne 46-8301.

Zollikon: Krebs-Wicky G. und H. 17-93308, – Lanz Rudolf 17-93329.

Zürich: Altenspach Aloisia 17-93262, – Baudach Kurt 17-93343, – Bär AG U. 80-8324, – Birrer Therese 17-93374, – Bolliger-Aur O. und M. 17-93318, – Born-Schneider H. und R. 17-93385, – Bossart Albert 17-93278, – Bösch & Zollinger AG Autospritzwerk 80-13243, – Braun Marta 17-93328, – Brunner Martha 17-93331, – Bürlki Arne 17-93305, – Carol's second hand shop Carole Wörndli 80-15416, – Courvoisier Germaine 17-93293, – Diamond Intersevice Ltd. 80-15558, – Di-Metalle AG 80-13268, – Disco-Timing 80-63015, – Düggelin Gertrud 17-93390, – Eco-ling AG Ingenieurbüro für Umweltschutz und Energieversorgungsanlagen 80-17328, – Egger Rosmarie 17-93267, – Erklärung (Die) von Bern Deutsche Schweiz 80-8885, – Fischer Robert 17-93341, – Fröhlich Ida 17-93330, – Furrer Jürg 17-93299, – Gantenben Christian 84-24674, – Giannini Guido 17-93372, – Gisler Esther 17-93373, – Gistler-Vogelin H. und M. 17-93325, – Grau Peter S. 17-93279, – Greig-Weber Fanny 17-93368, – Greter Marco 17-93289, – Gyr Albert Hausverwaltung 80-64537, – Hampl Eva 17-93383, – Handharmonika-Club Zürich-Albisrieden Abt. Schule 80-45143, – Hartmann Peter 17-93309, – Imhof Erika 17-93384, – Jörg Sylvia 17-93323, – Karner R. Schriften Lackier- und Spritzarbeiten 80-45005, – Kimoto AG 80-28921, – Kuhn Annalies 17-93375, – Landwehr Wilfried 17-93377, – Merki-Müller H. und H. 17-93369, – Müller-Schaud M. und C. 17-93371, – Niederer Bernhard Taxihalter 80-69125, – Noll Jean 17-93311, – Oettle Alfred 17-93381, – Omfo Trading Import Export 80-49270, – Quirici Alan 17-93380, – Radio-Schweiz AG für drahtlose Telegraphie und Telefonie Bern Flugsicherungsdiensete Zürich-Kloten 80-1186, – Sanvido Gianpiero 17-93379, – Scherrer Roman 17-93386, – Schneider-Bach R. und E. 17-93310, – Schöni Ruedi 17-93285, – Schwarz-Kopelman R. Frau 17-93304, – Squarzon Clara 17-93334, – Striker Mathilde 17-93264, – Ueberparteiliches Komitee für die Schulpräsidentenwahl von Richard Gubelmann 80-46555, – von dem Hagen Kurt und Astrid 17-93301, – Weber-Uster Peter Dachdeckermeister 80-61043, – Wiederkehr-Blum Gertrud 17-93316, – Wiedmer-Bacholner H. und A. 17-93340, – Windegg AG 80-3781, – Witzum Samuel und Nelly 17-93284, – Wüst-Baumberger W.-H. und M. 17-93275, – Tschokke Claus 17-93288, – Zweisimmer: Burkhalter-Grosser Hans und Lisa 34-5620, – Moor H. Dr. med. vet. Tierarzt 34-3313.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Redaktion: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Seilbahn Mürren — Allmendhubel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 20. Juni 1974, um 11.30 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus in Bern.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1973.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären ab 7. Juni 1974 im Büro der Gesellschaft in Interlaken eingesehen werden.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Dienstag, den 18. Juni 1974, 12 Uhr, bei den nachgenannten Stellen zu beziehen:

Kantonalbank von Bern in Interlaken
Spar- und Leihkasse in Bern
Direktion der Gesellschaft in Interlaken

Interlaken, den 5. Juni 1974

Der Verwaltungsrat

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am 19. Juni 1974, um 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Firma, Basel, Schaffhauserstrasse 125.

Tagesordnung:

1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1973.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, können bis spätestens 14. Juni 1974 von der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, vom Schweizerischen Bankverein, Basel, von der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, von sämtlichen schweizerischen Niederlassungen dieser Banken oder von der Verwaltung unserer Gesellschaft in Basel gegen Hinterlegung der Aktien bei diesen Stellen ihre Zutrittskarte verlangen.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 7. Juni 1974 am Sitz unserer Verwaltung in Basel zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

AG Sportbahn Beatenberg — Niederhorn (Sesselbahn)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 24. Juni 1974, um 15 Uhr, in das Berghaus Niederhorn.

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1973 sowie der Bilanz auf 31. Dezember 1973.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht liegt vom 12.–19. Juni 1974 bei der Kantonalbank von Bern in Bern, Thun und Interlaken sowie bei der Talstation der Sesselbahn in Beatenberg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Vom 12.–19. Juni 1974 können bei den gleichen Stellen gegen Ausweis über den Aktienbesitz Zutrittskarte zur Generalversammlung und Exemplare des Geschäftsberichtes bezogen werden. Nach dem 19. Juni 1974 und an der Generalversammlung werden keine Zutrittskarte mehr ausgeben.

Zur freien Fahrt berechtigen nur die Zutrittskarte. Aktien gelten nicht als Fahrausweis.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Beatenberg, den 28. Mai 1974

Der Verwaltungsrat

Skilifte und Sesselbahnen Schwarzsee AG Gypsera — Riggisalp — Kaiseregg (GRK)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 25. Juni 1974, um 17 Uhr, im Hotel Gypsera, Schwarzsee, eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1973.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassungen:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
 - b) Entlastung der Verwaltungsorgane.
 - c) Verwendung des Reingewinnes.
4. Kreditbegehren.
5. Genehmigung des Tagesprotokolls.

Die Eintrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder eines Depotscheines der Bank, bei welcher sie hinterlegt sind, vor 16.45 Uhr, am Ort der Versammlung bezogen werden. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle und die Vorschläge des Verwaltungsrates zur Gewinnverwendung liegen ab dem 14. Juni 1974 auf dem Bureau der Sparkasse des Sensebezirks, in Täfels, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

PUBLICITAS

SCHWEIZERISCHE
WERBEGESELLSCHAFT

EINLADUNG

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

welche am Donnerstag, 20. Juni 1974, 14.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, avenue des Toises 12, in Lausanne stattfindet.

TRAKTANDEN

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1973.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz des Geschäftsjahres 1973 und Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Statutarische Wahlen.
6. Erhöhung des Aktienkapitals
 - a) Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 12 000 000.— auf Fr. 15 000 000.— durch Ausgabe zu par von 15 000 Inhaberkarten im Nennwert von Fr. 200.— verbunden mit je:
 - einem Genussschein Publicitas, Lausanne, ohne Nennwert
 - einer Stammaktie Publicitas (Foreign), Inc., Panama, ohne Nennwert und ohne Stimmrecht, die durch den Aktionär mit US \$ 17.50 zu liberieren ist.
 - b) Feststellung der Zeichnung und Vollenziehung von Fr. 3 000 000.— nom. neue Aktien Publicitas, Lausanne.
 - c) Änderung der Art. 6 und 13, Absatz 1, der Statuten.
 - d) Feststellung eines Bezugsrechtes der Aktionäre im Verhältnis von einer neuen Aktie auf je vier alte Aktien; jede neue Aktie ist mit einem neuen Genussschein Publicitas, Lausanne, ohne Nennwert, und einer neuen stimmrechtlosen Stammaktie Publicitas (Foreign), Inc., Panama, ebenfalls ohne Nennwert, untrennbar verbunden.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung können ab heute bis inklusive 17. Juni 1974 bei der Generaldirektion, 12, avenue des Toises in Lausanne, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, bezogen werden (Art. 16 der Statuten).

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht, der Bericht der Kontrollstelle, die Vorschläge für die Verwendung des Reingewinnes sowie der Antrag auf Änderung der Art. 6 und 13, Absatz 1, der Statuten, liegen ab 10. Juni 1974 bei der Generaldirektion und den Filialen zur Einsicht der Aktionäre auf.

DER VERWALTUNGSRAT

Lausanne, 26. April 1974

PUBLICITAS

SOCIÉTÉ ANONYME SUISSE
DE PUBLICITÉ

CONVOCATION

à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

qui aura lieu le jeudi 20 juin 1974, à 14 h. 30, au siège social, 12, avenue des Toises, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1973.
2. Rapport de l'organe de contrôle.
3. Approbation du compte de profits et pertes et du bilan de l'exercice 1973 et votation sur la décharge à donner au conseil d'administration ainsi qu'à l'organe de contrôle.
4. Décision sur la répartition du bénéfice net.
5. Nominations statutaires.
6. Augmentation du capital social
 - a) Augmentation du capital social de 12 000 000 de francs à 15 000 000 de francs par l'émission, au pair, de 15 000 actions nouvelles au porteur, de 200 francs nom. chacune, accompagnées:
 - d'un bon de jouissance Publicitas S.A., Lausanne, sans valeur nominale
 - d'une action ordinaire Publicitas (Foreign), Inc., à Panama, sans valeur nominale et sans droit de vote, à libérer par l'actionnaire par 17.50 US \$.
 - b) Constatation de la souscription et de la libération intégrale de 3 000 000 de francs nom. d'actions nouvelles Publicitas S.A., Lausanne.
 - c) Modification en conséquence des art. 6 et 13, alinéa 1, des statuts.
 - d) Constatation du droit préférentiel de souscription des actionnaires dans la proportion d'une nouvelle action pour quatre actuelles, chaque nouvelle action étant indissolublement liée à un nouveau bon de jouissance Publicitas S.A., Lausanne, sans valeur nominale, et à une nouvelle action ordinaire Publicitas (Foreign), Inc., à Panama, sans valeur nominale et sans droit de vote.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être retirées, jusqu'au 17 juin 1974 au plus tard, à la direction générale, 12, avenue des Toises, à Lausanne, en justifiant de la qualité d'actionnaire et du nombre des actions détenues (art. 16 des statuts).

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport de l'organe de contrôle, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net ainsi que la proposition de modification des art. 6 et 13, alinéa 1, des statuts pourront être consultés à la direction générale et aux sièges des succursales dès le 10 juin 1974.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION

Lausanne, le 26 avril 1974

Solothurn — Niederbipp-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 26. Juni 1974, 18.30 Uhr, im Gasthof «Krone», Wiedlisbach.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz für das Jahr 1973 sowie Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Anträge des Verwaltungsrates.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1973, die Jahresrechnung mit Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, der Revisorenbericht und die Anträge des Verwaltungsrates sind vom 5. Juni 1974 an bei der Direktion, Grubenstrasse 12, 4900 Langenthal, zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 26. Juni 1974 bei der Verwaltung, Grubenstrasse 12, Langenthal, bezogen werden.

Wiedlisbach/Langenthal, den 5. Juni 1974

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Robert Obrecht

Anmerkung

Die Eintrittskarten berechtigen am 26. Juni 1974 zur freien Hin- und Rückfahrt auf der SNB zum Besuch der Generalversammlung.

Teigwarenfabrik Aktiengesellschaft Wenger & Hug, Gümligen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 20. Juni 1974, 11.30 Uhr, im Hotel Kreuz, Gümligen.

Traktanden:

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1973, Bericht der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1974.
5. Diverses.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Direktion in Gümligen zur Einsicht durch legitimierte Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind bei der Direktion in Gümligen unter Angabe der Titelnummern bis 18. Juni 1974 anzufordern.

Der Verwaltungsrat

NB. Vorgängig findet um 10 Uhr eine Besichtigung der Fabrik in Gümligen statt, wozu unsere Aktionäre freundlich eingeladen sind.

Télesiège Nods-Chasseral SA, Nods

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi 21 juin 1974, à 17 h., à la salle de gymnastique du Collège de Nods.

Ordre du jour:

1. Approbation du procès-verbal de l'assemblée du 29 juin 1973.
2. Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de profits et pertes et du bilan au 31 décembre 1973.
3. Rapport de l'office de contrôle.
4. Décharge aux organes responsables.
5. Election de deux administrateurs.
6. Divers.

Le rapport de gestion, le compte de profits et pertes et le bilan ainsi que le rapport de l'office de contrôle peuvent être consultés à la direction de Gléresse-Montagne de Diesse à Gléresse.

Nods, le 28 mai 1974

Le conseil d'administration

Mario Rapelli SA, Stabio

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per mercoledì, 26 giugno 1974, alle ore 10.00 presso lo studio Maspoli/Nosedà/Vassalli/Pagani, Via Livio 5, 1° piano, Chiasso, con il seguente ordine del giorno:

1. Relazione sulla gestione 1973 e rapporto del revisore per lo stesso esercizio.
2. Approvazione del bilancio al 31 dicembre 1973 e del conto perdite e profitti per l'esercizio 1973.
3. Discarico all'amministrazione.
4. Deliberazione sull'utile netto.
5. Modifica art. 14 degli statuti.
6. Nomina del consiglio di amministrazione.
7. Nomina del revisore.

La relazione sulla gestione 1973, il bilancio al 31 dicembre 1973, il conto perdite e profitti per l'esercizio 1973, il rapporto del revisore, la proposta sull'impiego dell'utile netto, la proposta sulla modifica dell'art. 14 degli statuti sono a disposizione dei Signori azionisti a partire dal 12 giugno 1974 presso la sede sociale a Stabio.

Gli azionisti si legitimeranno con la produzione delle azioni o di un'attestazione bancaria di deposito al più tardi all'apertura dell'assemblea.

Stabio, il 7 giugno 1974

Mario Rapelli SA Stabio
Il presidente:
Rodolfo Wiederkehr, Stabio

Liquidationsposten
Jeder Art
kauft gegen bar

E. & E.
Christen-Walti

5726 Unterkulm
Tel. (064) 46 17 34
Telex 68668

Zu verkaufen

1 Fotokopier-
gerät (Kopit)

Fr. 160.-

1 Lichtpaus-
apparat

Fr. 90.-

AG Möbelfabrik
Freubrunnen
3312 Freubrunnen
Tel. (091) 96 76 76

Waren-
umsatz-
steuer —
Broschüre

Neue Ausgabe,
enthaltend die ab
1. Januar 1974
geltenden Erlasse.

Die Broschüre
kann gegen Vor-
einzahlung von
Fr. 4.- auf unser
Postcheckkonto
30-520 bezogen
werden.

Schweizerisches
Handelsamtsblatt,
3011 Bern

Impôt sur le
chiffre
d'affaires —
Brochure

Nouvelle édition,
contenant les textes
législatifs valables
dès le 1^{er} janvier
1974.

La brochure peut
être obtenue
contre versement
préalable de fr. 4.-
à notre compte
de chèques
postaux 30-520.

Feuille
officielle suisse
du commerce,
3011 Bern



Finanzkontrolle des Kantons Bern

Als Revisor

bearbeiten Sie bei uns anspruchsvolle Kontroll-, Ueberwachungs- und Begutachtungsaufgaben bei kantonalen Verwaltungsstellen, Anstalten und Schulen.

Wenn Sie eine gründliche theoretische und praktische Ausbildung als

dipl. Bücherexperte
oder dipl. Buchhalter

(eventuell in Vorbereitung darauf)

auf dem Gebiet des Revisions- und Rechnungswesens besitzen, bringen Sie die Voraussetzungen für die Besetzung dieser Stelle mit.

Wir bieten gute Besoldung und Sozialleistungen. Teilweise individuelle Arbeitszeit.

Bewerber deutscher oder französischer Muttersprache erhalten Auskunfts- über Telefonnummer 031 / 64 46 06 oder senden ihre schriftliche Anmeldung an:

Finanzkontrolle des Kantons Bern, Münsterplatz 12, 3011 Bern.

Nichtigerklärung

Die Sparhefte Nrn. 1.063.065.M und 1.154.434.Y der Kantonalbank von Bern, Thun, werden vermisst.

Die Gläubiger werden diese gemäß Art. 90 OR entkräften und über die entsprechenden Guthaben verfügen, sofern die Inhaber der Sparhefte diese nicht binnen drei Monaten der Kantonalbank von Bern, Thun, vorlegen und ihre besseren Rechte nachweisen.

Kantonalbank von Bern
Thun

Zu verkaufen

Wir verkaufen absolut neuwertigen

Schreibautomaten

mit IBM-Schreibkopfwerk, Lochstreifensteuerung.
Es handelt sich um eine Vorführmaschine, die 25% unter dem Listenpreis abgegeben wird. Wartung durch Generalvertretung gewährleistet.
Anfragen bitte unter Chiffre OFA 5474 R, Orell Füssli Werbe AG, 5001 Aarau.

Zu vermieten

ca. 2000 m²
Lagerraum

gute LKW-Zufahrt, saubere und trockene Räume.

TISA Internationale Transporte AG
4002 Basel
Telefon 061 / 23 19 77, intern 2

Offset Multilith 1850 / A3
(infolge Betriebsumstellung günstig)

Adrema Adressiermaschine
elektr. mit Selektion.
Tel. 01 / 98 22 55 / 98 36 66

Wie kann man seinen Mitarbeitern für wenig Geld eine Erfrischung bieten?



NATIONAL VENDORS
Generalvertretung
Getränke- und
Verpflegungsautomaten
Bitte senden Sie Information an:
Firma:

MULTIPATENT, 8152 Glattpfegg
Tel. 01 / 810 42 42/43/44, Kanalstr. 27

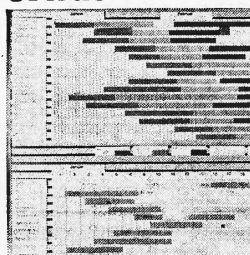
Im Toggenburg zu verkaufen gut ausgebautes

Bauernhaus

mit heizbarer Schwimmbad. Geeignet als Clubhaus, Erholungsheim oder Ferienhaus.

Offerten unter Chiffre 70354, Publicitas, 3001 Bern.

**Rüegg-Naegeli
zeigt
etwas:**



Planungsgeräte

Jederzeit wissen, worauf es ankommt, auf wen es ankommt, wann es darauf ankommt, mit **RN Disprograph**® Planungs- und Kontrollgeräten vom Hersteller

Rüegg-Naegeli

8022 Zürich, Beethovenstrasse 49
Telefon 01/270 250
7000 Chur, Quaderstrasse 17
Telefon 081/22 52 83
6003 Luzern, Pilatusstrasse 2
Telefon 041/22 35 38
8152 Glattpfegg, Kanalstrasse 19
Telefon 01/810 41 41

Farbbänder

für alle Schreib- und Rechenmaschinen zu niedrigsten Preisen. Mindestbezug 20 Bänder, Preis je per Stück

	20	50	100	250	500	700	1000
Baumwolle:	4.15	4.—	3.80	3.40	3.20	3.10	3.—
Seide:	6.40	6.—	5.70	5.40	5.10	4.90	4.70
Nylon:	4.30	4.—	3.80	3.50	3.40	3.30	3.20
Plastic Hermes 8 mm usw.	3.40	3.10	2.90	2.80	2.70	2.60	2.50
Plastic IBM 8 mm usw.	3.70	3.40	3.10	3.—	2.90	2.80	2.70
IBM 71	3.—	2.80	2.70	2.60	2.50	2.40	2.30

(alle IBM-Bänder erhältlich, bitte genaues Modell und Grösse angeben.)
Script-Büro 8630 Rütli, Eichwiesstr. 2
Postfach, Tel. 055/31 75 77



Inserate erschliessen
den Markt